

Anlage 4**Lieferschein gemäß § 11 BioAbfV**

Dieser Lieferschein ist vom Bioabfall- bzw. Gemischabgeber und Flächenbewirtschafter 30 Jahre lang aufzubewahren

Name und Anschrift des Abgebers	Lieferschein-Nr.: _____ Lieferschein-Datum: _____ Datum der Abgabe _____ höchstzulässige Aufbringungs- abgegebene Menge in t _____ t TM/ha 20 ☐ 30 ☐
Name und Anschrift des Abnehmers und, sofern abweichend, des Bewirtschafters der Fläche	
Vorgesehene Aufbringungsfläche, möglichst Angabe von Gemarkung, Flur, Flurstücks-Nr. und Größe (ggf. weitere Aufbringungsflächen auf gesondertem Blatt)	
Gemarkung _____ Flur _____ Flurstücks-Nr. _____ Größe _____ ha Schlagbezeichnung: _____ Größe _____ ha Gauß-Krüger-Koordinaten (falls bekannt): _____	
Abgabe als unbehandelter Bioabfall ☐ behandelter Bioabfall ☐ Gemisch ☐	Auflistung der unvermischt eingesetzten Materialien ist beigelegt ☐ oder siehe Düngemittelkennzeichnung ☐ Auflistung anderer eingesetzter Materialien als in Anhang 1 i. V. mit § 6 Abs. 2 ist beigelegt ☐
Ergebnisse der Untersuchungen behandelter Bioabfälle oder Gemische gem. § 4 Abs. 5 und 6, auch i. V. mit § 5 Abs. 2 Satz 3 und 4 Probenahme-Datum: _____ Analysen-Nr.: _____	
Blei mg/kg TM Cadmium mg/kg TM Chrom mg/kg TM Kupfer mg/kg TM Nickel mg/kg TM Quecksilber mg/kg TM Zink mg/kg TM	pH-Wert _____ Salzgehalt mg KCl / 100 g FM OS als Glühverlust Gew. % TM Trockenrückstand Gew. % Fremdstoffe: – Glas, Kunststoff, Metall > 2 mm Gew. % TM – Steine > 5 mm Gew. % TM
Begründung, wenn bei unbehandelten Bioabfällen einzelne Untersuchungen der Parameter nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 nicht durchführbar sind, ist als Anlage beigelegt. ☐	

Angabe der Untersuchungsstelle Prüfung Schadstoffe und weiterer Parameter (§ 4 Abs. 5, 6 und 9 auch i.V. mit § 5 Abs. 2 Satz 3 und 4)	Angabe der Untersuchungsstelle Hygieneprüfung (§ 3 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3, Abs. 7 und 8)		
	Probenahme-Datum: Analysen-Nr.:		
Zulässigkeit der Aufbringung auf Dauergrünland gem. § 7 Abs. 1 (gleichzeitig Befreiung von der Bodenuntersuchung gem. § 9 Abs. 3) ☐			
Ergebnisse der Bodenuntersuchung gem. § 9 Abs. 2 Probenahme-Datum: Analysen-Nr.: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;"> Blei mg/kg TM Cadmium mg/kg TM Chrom mg/kg TM Kupfer mg/kg TM Nickel mg/kg TM Quecksilber mg/kg TM Zink mg/kg TM </td> <td style="width: 50%; padding: 5px;"> Bodenart Ton ☐ Bodenart Lehm ☐ Bodenart Sand ☐ pH-Wert </td> </tr> </table>		Blei mg/kg TM Cadmium mg/kg TM Chrom mg/kg TM Kupfer mg/kg TM Nickel mg/kg TM Quecksilber mg/kg TM Zink mg/kg TM	Bodenart Ton ☐ Bodenart Lehm ☐ Bodenart Sand ☐ pH-Wert
Blei mg/kg TM Cadmium mg/kg TM Chrom mg/kg TM Kupfer mg/kg TM Nickel mg/kg TM Quecksilber mg/kg TM Zink mg/kg TM	Bodenart Ton ☐ Bodenart Lehm ☐ Bodenart Sand ☐ pH-Wert 		
Angabe der Bodenuntersuchungsstelle (§ 9 Abs. 2)			
Tatsächliche Aufbringungsfläche (ggf. weitere Aufbringungsflächen auf gesondertem Blatt) (nur vom Bewirtschafter in seiner Ausfertigung des Lieferscheins auszufüllen)			
Gemarkung	Flur		
Flurstücks-Nr.	Größe ha		
Der Abgeber versichert, dass die Anforderungen a) zur seuchen- und phytohygienischen Unbedenklichkeit nach § 3 Abs. 2 und 3 sowie b) an die Schwermetallgehalte nach § 4 Abs. 3, auch i. V. mit § 5 Abs. 2 Satz 1 eingehalten sind.			
, den	, den		
Datum und Unterschrift des Abgebers	Datum und Unterschrift des Bewirtschafters		